

Eigenurin Therapie nach General - Korsakov

- Urin enthält alle **Gifte**, die die Niere im Moment erfolgreich, aber oft mit Mühe ausscheidet
- Urin enthält die **Bakterien, Viren und Parasiten-Bruchstücke**, die entstehen, wenn das Immunsystem erfolgreich - aber oft mit Mühe - Keime entsorgt
- Urin enthält alle **pro-entzündlichen Zytokine und Immunsubstanzen**, die im Konflikt mit Keimen und Toxinen entstehen
- Die richtige homöopathische Verdünnung dieses Urins wirkt auf allen Ebenen unterstützend und heilend
- Diese Verdünnung ist ein optimales Heilmittel für den Patienten, das ideale Ausleitungsmittel und bestens geeignet, das Immunsystem so zu modulieren, dass es wieder den optimalen Normalzustand für diese Person herstellt

Schritt 1

- Leeres sauberes Schraubglas (Marmeladenglas o.ä.)
- Glas mit Urin füllen, und schwenken und wieder ausschütten
- Der Urin der an der Glaswand zurückbleibt reicht aus für die nun folgende Verdünnung
- Jetzt das Glas mit Wasser füllen und 30 x verklopfen. Durch die Erschütterungen werden die Informationen an das Wasser gebunden.
- Diese Verdünnung ist eine K1
- Jetzt das Glas wieder ausleeren, und nochmal mit Wasser füllen und wieder 30 x verklopfen.
- Diese Verdünnung ist die K2.

Schritt 2

- Das Glas über den Tag verteilt schluckweise leer Trinken.
- Wer es nicht anders einrichten kann, der kann auch eine Hälfte morgens und eine Hälfte abends trinken.

Schritt 3

- Am nächsten Tag wieder neu mischen.
- Es ist auch sinnvoll immer wieder mal einen anderen Tageszeitpunkt für den Urin zu wählen, denn es kommen zu unterschiedlichen Zeiten andere Substanzen in den Urin.

General Korsakov kämpfte mit seinen russischen Soldaten erfolgreich gegen Napoleons Truppen, da seine Soldaten nicht krank wurden. Er hat ihnen befohlen, jeden morgen in ihre Wasserflaschen zu pinkeln, den Urin auszuschütten und dann erst das Wasser aufzufüllen.